

## Veränderung in dem Plane der Noachide, von dem Verfasser.

In dem III. Gesange, S. 62. werden die Verse  
weggelassen:

Aber den Lamech, den vater des Noah ergriff das verlangen,  
und die fünf folgenden.

Dagegen wird in dem X. Gesange, S. 221. nach  
dem 4ten Verse von oben folgendes eingetragen:

Lamech war nicht bey den vatern, verlangen hatt' ihn ergriffen,  
Auf den erdkreis hinabzugehn, die begnadigten Gottes  
Und zu sehen die sprossen des neuen stammes der menschen.  
Und er entdeckte dem vater der menschen die fremde begierde,  
Wenn sie der ewige billigt'. Und Adam fragte den Schöpfer;  
Beyde sahn in dem göttlichen blick die billigung winken.  
Einsam sucht' er den weg durch die himmel mit sternenn besäet,  
und so weiter.

Seite 226. werden die 6. ersten Verse von oben  
weggelassen.

Seite 231. werden die Verse von dem 3ten an  
von oben.

Jetzt flog Lamech —

bis S. 234. zu dem 3ten Verse von unten

Alle die Bilder —

versparet, bis in den XII. Gesang; in welchem  
S. 271. nach dem 2ten Verse von oben erst ein-  
getragen wird:

Unsichtbar schwebt' um sie in dem öden gebirge der vater  
Noahs; ihn hatte sein erstgebohrner, der sonnebewohner,  
In die lauben an bächen von fließendem golde geführt,  
Wo die kinder der sonne die schatten von düftenden rosen